



Herrn Landrat
Michael Busch
Landratsamt Coburg

(Kopie an die Vertreter der Medien)

Betr.: Öffentliche Anfrage zur Kreistagssitzung am 14.12.2017

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Mitglieder der ÖDP/FDP-Fraktion im Kreistag zu Coburg bitten aus aktuellem Anlass um öffentliche Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Wurden im ausgehenden Kalenderjahr auf landkreiseigenen Liegenschaften Totalherbizide eingesetzt? Falls ja, waren glyphosathaltige Wirkmittel darunter, und ist deren Einsatz auch in 2018 geplant?
- 2) Wie der Tagespresse zu entnehmen war, hat die Stadt Coburg auf ihren Grünflächen ein System unterschiedlicher Aufwuchshöhen und Schnittzeitpunkte eingeführt. Ziel ist es, Teilflächen mit Blühpflanzen zur Verfügung zu stellen, die für den Insektenbestand überlebenswichtig sind. Gleichartigen Initiativen haben sich zahlreiche Landwirte im Coburger Land mit den sog. „Blühenden Rahmen“ um ihre Felder angeschlossen. Hat der Landkreis Coburg für die landkreiseigenen Flächen bereits ähnliche Überlegungen angestellt, bzw. schon in die Tat umgesetzt? Im Umgriff der Gebäude von Landratsamt und des Zulassungszweckverbandes schienen in 2017 kurz gemähte Rasenflächen zu dominieren.

Die Mitglieder der ÖDP/FDP-Fraktion begrüßen ausdrücklich die vorgenannten Initiativen für mehr Blühflächen anstatt artenarmem Kurzrasen, und möchten den Landkreis ermuntern, so nicht bereits geschehen, hier alle geeigneten kreiseigenen Grünflächen in ein entsprechendes Flächenmanagement einzubeziehen. Eine Vorbildwirkung für Unternehmen und Privatgärten, wo sich in den vergangenen Jahrzehnten zunehmend „Grün-Monotonie“ verbreitet hat, wäre diesbezüglich als sehr hilfreich anzusehen.

Neustadt/Dörfles-Esbach, den 30.11.17

Christoph Raabs -- Tel.: 0170-38 38 032
Fraktionsvorsitzender
ÖDP/FDP-Kreistagsfraktion